

Herr Köhler erläuterte den Antrag dahingehend, dass es dringend notwendig ist, hier tätig zu werden.

Herr Schäfer regte an, dass das Ingenieurbüro (Herr Schnitzler) ebenfalls hierzu eingeladen wird, damit der komplette Sachverstand hieran teilnehmen kann.

Herr Hudel erklärte, dass das gesamte Thema im Rahmen eines formellen Verfahrens in Kürze vorgelegt wird. Das Planfeststellungsverfahren „Verlängerung der Landebahn“ soll jetzt in Gang gesetzt werden. Somit ist von Seiten der Stadt Sankt Augustin dann eine Stellungnahme abzugeben. Dann werden entsprechende Informationen vorliegen. Herr Hudel empfiehlt, den Antrag zurückzuziehen. Dieser Empfehlung schließt sich Herr Janssen an und teilte seine Auffassung mit, dass der Antrag überflüssig ist.

Im Anschluss erklärte Herr Gleß, dass der Beschluss des Aufsichtsrates nicht bekannt ist.

Herr Köhler erklärte ausdrücklich, dass er die Informationen, die offensichtlich verschiedenen Ausschussmitgliedern vorliegen, nicht hat und daher den Antrag aufrechterhält.

Nach weiteren Wortmeldungen von Herrn Schäfer, Herrn Richter und Herrn Hudel wurde folgender Beschluss vom Planungs- und Verkehrsausschuss gefasst:

Der Planungs- und Verkehrsausschuss lädt den Geschäftsführer der Flugplatzgesellschaft Hangelar ein dem Ausschuss über die zukünftige Entwicklung des Landeplatzes Hangelar zu berichten.

1 Ja Stimme
1 Enthaltung
14 Nein Stimmen

Somit ist der Antrag abgelehnt.